

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.05.2020

Version-Nr.: 12

überarbeitet am: 13.05.2020

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- 1.1 **Produktidentifikator**
- Handelsname: **FT 130 SP**
- Artikelnummer: 17130
- 1.2 **Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**  
Für andere Verwendungen unbedingt Hersteller kontaktieren!
- Verwendungssektor**  
SU3 Industrielle Verwendungen: Verwendungen von Stoffen als solche oder in Zubereitungen an Industriestandorten  
SU22 Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)
- Produktkategorie** PC35 Wasch- und Reinigungsmittel (einschließlich Produkte auf Lösungsmittelbasis)
- Verwendung des Stoffes / des Gemisches** Reinigungsmittel
- 1.3 **Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- Hersteller/Lieferant:**  
FINK TEC GmbH  
Oberster Kamp 23  
D-59069 Hamm  
Tel. 0049-2385-73-0
- Auskunftgebender Bereich:**  
Abteilung Regulatory Affairs  
E-Mail: regulatory@finktec.com
- 1.4 **Notrufnummer:**  
Deutschland:  
Tel. 0049-173-879 65 30 / 0049-173-879 60 80  
Österreich:  
Vergiftungsinformationszentrale der Gesundheit Österreich GmbH  
Tel. Nr. +43 1 406 43 43

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- 2.1 **Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



GHS05 Ätzwirkung

Skin Corr. 1C H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
Eye Dam. 1 H318 Verursacht schwere Augenschäden.



GHS09 Umwelt

Aquatic Acute 1 H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.  
Aquatic Chronic 1 H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.



GHS07

Skin Sens. 1A H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

- 2.2 **Kennzeichnungselemente**
- Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
- Gefahrenpiktogramme**



GHS05



GHS07



GHS09

- Signalwort** Gefahr
- Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**  
Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1)
- Gefahrenhinweise**  
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
- Sicherheitshinweise**  
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
P301+P330+P331 BEI VERSCHLÜCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.  
P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].  
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
- 2.3 **Sonstige Gefahren**
- Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- PBT:** Nicht anwendbar.
- vPvB:** Nicht anwendbar.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- 3.2 **Chemische Charakterisierung: Gemische**
- Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

- Gefährliche Inhaltsstoffe:**

|  |  |          |
|--|--|----------|
| CAS: 10377-60-3<br>EINECS: 233-826-7<br>Registrierungsnummer: 01-2119491164-38 | Magnesiumnitrat<br>Ox. Sol. 3, H272; Eye Irrit. 2, H319  | ≤5,0%    |
| CAS: 55965-84-9  | Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1)<br>Acute Tox. 3, H301; Acute Tox. 2, H310; Acute Tox. 2, H330; Met. Corr. 1, H290; Skin Corr. 1C, H314; Eye Dam. 1, H318; Aquatic Acute 1, H400 (M=100); Aquatic Chronic 1, H410 (M=100); Skin Sens. 1A, H317 | ≥1-≤1,5% |

(Fortsetzung auf Seite 2)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.05.2020

Version-Nr.: 12

überarbeitet am: 13.05.2020

Handelsname: FT 130 SP

(Fortsetzung von Seite 1)

CAS: 3251-23-8  
 EINECS: 221-838-5  
 Registrierungsnummer: 01-2119969290-34

Kupfernitrat  
 Ox. Sol. 1, H271; Met. Corr. 1, H290; Skin Corr. 1B, H314; Eye Dam. 1, H318; Aquatic Acute 1, H400;  
 Aquatic Chronic 1, H410

≥0,025-s0,1%

· **Zusätzliche Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
- **Allgemeine Hinweise:**  
 Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.  
 Selbstschutz des Ersthelfers.
- **Nach Einatmen:**  
 Für Frischluft sorgen.  
 Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.  
 Keine Mund-zu-Mund oder Mund-zu-Nasen Beatmung.  
 Beatmung mit Beatmungsbeutel oder Beatmungsgerät.  
 Sofort Arzt hinzuziehen.
- **Nach Hautkontakt:**  
 Sofort Arzt hinzuziehen.  
 Benetzte Kleidungsstücke, Schuhe und Strümpfe sofort ausziehen und entfernen. Betroffene Körperstellen sofort mit viel Wasser spülen.
- **Nach Augenkontakt:** Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- **Nach Verschlucken:**  
 Mund ausspülen.  
 Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen.
- **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**  
 Verursacht schwere Verätzungen  
 Allergische Erscheinungen
- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:** CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**  
 Bei einem Brand kann freigesetzt werden:  
 Schwefeldioxid (SO<sub>2</sub>)  
 Stickoxide (NO<sub>x</sub>)  
 Chlorwasserstoff (HCl)  
 Kohlenmonoxid (CO)
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:**  
 schwere Atemschutzgeräte (CEN: EN 137)  
 Schutzkleidung (CEN: EN469)  
 Schutzhandschuhe (CEN: EN659)  
 Helm (CEN: EN 443)
- **Weitere Angaben**  
 Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.  
 Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**  
 Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**  
 Verschüttetes mit Aufsaugkissen oder inerten Feststoffen wie Ton oder Vermiculit adsorbieren.  
 Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.  
 Die verunreinigte Fläche mit einer frisch bereiteten wässrigen Lösung von 5% NaHCO<sub>3</sub> und 5% NaOCl deaktivieren.  
 Etwa das 10-fache Volumen an Deaktivierungslösung pro geschätztes Rückstands volumen anwenden.  
 30 Minuten ruhen lassen.  
 Fläche mit viel Wasser abspülen und dieses in die Schmutzwasser- Kanalisation gemäß örtlicher Vorschriften/ Genehmigungen einleiten.  
 Deaktivierungslösung nie zu adsorbiertem Material in Abfalleimern geben.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**  
 Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.  
 Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.  
 Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**  
 Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.  
 Behälter dicht geschlossen halten.  
 Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**  
 Lagerung bei Temperaturen unter 35 °C.  
 Nur im Originalgebinde aufbewahren.  
 Entlüftung von Behältern vorsehen.
- **Zusammenlagerungshinweise:** Nicht mit Reduktionsmitteln, Ölen, Fetten und organischen Materialien in Kontakt bringen.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**  
 Vor Frost schützen.  
 Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
- **Lagerklasse:**
- **LGK (TRGS 510) 8 B**
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

(Fortsetzung auf Seite 3)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.05.2020

Version-Nr.: 12

überarbeitet am: 13.05.2020

Handelsname: FT 130 SP

(Fortsetzung von Seite 2)

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

CAS: 55965-84-9 Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1)

MAK Langzeitwert: 0,2E mg/m<sup>3</sup>  
vgl. Abschn. Xc

#### DNEL-Werte

CAS: 10377-60-3 Magnesiumnitrat

Dermal DNEL 20,8 mg/human/day (Arbeitnehmer - systemisch, Langzeit)

Inhalativ DNEL 147 mg/m<sup>3</sup> (Arbeitnehmer - systemisch, Langzeit)

#### PNEC-Werte

CAS: 10377-60-3 Magnesiumnitrat

PNEC 0,05 mg/l (Sea water)

0,45 mg/l (Süßwasser)

4,5 mg/l (sporadische Freisetzung)

PNEC 18 mg/kg (Normalbedingungen)

CAS: 3251-23-8 Kupfernitrat

PNEC 0,0052 mg/l (Sea water)

0,23 mg/l (Normalbedingungen)

0,0078 mg/l (Süßwasser)

PNEC 65 mg/kg (Boden)

676 mg/kg (Marine sediment)

87 mg/kg (Süßwasser Sediment)

**Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Persönliche Schutzausrüstung:

##### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

##### Atemschutz:

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.

Bei Auftreten von Stäuben/Dämpfen/Aerosolen oder bei Überschreitung von Grenzwerten Atemschutzgerät mit geeignetem Filter oder umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Filtertyp: A2 E2-P2

CEN: EN140; EN 14387

**Handschutz:** Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374)

##### Handschuhmaterial

Nitrilkautschuk

Butylkautschuk

##### Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

> 480 min

##### Augenschutz:

Schutzbrille gemäß SN EN 166

Dichtschliessende Schutzbrille

##### Körperschutz:

Schutzkleidung gemäß EN 13034

Säurebeständige Schutzkleidung

Stiefel

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Allgemeine Angaben

##### Aussehen:

**Form:** Flüssig  
**Farbe:** fahlgelb bis grün  
**Geruch:** schwach

**pH-Wert bei 20 °C:** 3,2

##### Zustandsänderung

**Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:** Nicht bestimmt.

**Siedebeginn und Siedebereich:** 100 °C

**Flammpunkt:** Nicht anwendbar.

**Selbstentzündungstemperatur:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

**Explosive Eigenschaften:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

**Dichte bei 20 °C:** 1,03 g/cm<sup>3</sup>

**Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:** Vollständig mischbar.

##### Viskosität:

**Dynamisch bei 20 °C:** 3 mPas

**Kinematisch:** Nicht bestimmt.

##### Lösemittelgehalt:

**Organische Lösemittel:** 0,0 %

**9.2 Sonstige Angaben** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

**10.1 Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### 10.2 Chemische Stabilität

**Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Vor Frost schützen.

**10.5 Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Chlorwasserstoff (HCl)

Stickoxide (NOx)

(Fortsetzung auf Seite 4)

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.05.2020

Version-Nr.: 12

überarbeitet am: 13.05.2020

Handelsname: FT 130 SP

(Fortsetzung von Seite 3)

Schwefeloxide (SOx)

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen
- Akute Toxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

|           |          |                          |
|-----------|----------|--------------------------|
| Oral      | LD50     | 3.810 mg/kg (Ratte)      |
| Dermal    | LD50     | >5.000 mg/kg (Kaninchen) |
| Inhalativ | LC50[4h] | >13,7 mg/l (Ratte)       |

### CAS: 10377-60-3 Magnesiumnitrat

|        |      |                          |
|--------|------|--------------------------|
| Oral   | LD50 | 5.400 mg/kg (Ratte)      |
| Dermal | LD50 | >5.000 mg/kg (Kaninchen) |

### CAS: 55965-84-9 Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1)

|        |      |                      |
|--------|------|----------------------|
| Oral   | LD50 | 64-66 mg/kg (Ratte)  |
| Dermal | LD50 | 87 mg/kg (Kaninchen) |
|        |      | 141 mg/kg (Ratte)    |

### CAS: 3251-23-8 Kupfernitrat

|      |      |                   |
|------|------|-------------------|
| Oral | LD50 | 940 mg/kg (Ratte) |
|------|------|-------------------|

- Primäre Reizwirkung:
- Ätz-/Reizwirkung auf die Haut  
Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- Schwere Augenschädigung/-reizung  
Verursacht schwere Augenschäden.
- Sensibilisierung der Atemwege/Haut  
Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)
- Keimzell-Mutagenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

#### Aquatische Toxizität:

|                            |  |
|----------------------------|--|
| LC50[96h]                  | 12,1 mg/l (Mola mola (Mondfisch))<br>6,6 mg/l (Pimephales promelas (Dickkopflritze))<br>8,7 mg/l (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)) |
| LC50[48h]                  | 2,9 mg/l (Daphnia magna)   |
| LOEC                       | 4 mg/l (Pimephales promelas (Dickkopflritze))  |
| NOEC (chronische Aqua Tox) | 6,5 mg/l (Mola mola (Mondfisch))<br>2,5 mg/l (Pimephales promelas (Dickkopflritze))<br>6,5 mg/l (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle))  |

### CAS: 55965-84-9 Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1)

|            |   |
|------------|---|
| EC50[48h]  | 0,16 mg/l (Daphnia magna)                           |
| ErC50[96h] | 0,0049 mg/l (algae)                                 |
| LC50[96h]  | 0,19 mg/l (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)) |

- 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- Verhalten in Umweltkompartimenten:
- Komponente: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 12.3 Bioakkumulationspotenzial Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 12.4 Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- Weitere ökologische Hinweise:
- Allgemeine Hinweise:  
Wassergefährdungskategorie 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend  
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.  
Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.
- 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- PBT: Nicht anwendbar.
- vPvB: Nicht anwendbar.
- 12.6 Andere schädliche Wirkungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung
- Empfehlung: Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
- Abfallschlüsselnummer:  
Die Abfallschlüsselnummern sind seit dem 1.1.1999 nicht nur Produkt- sondern im wesentlichen Anwendungsbezogen. Die für die Anwendung gültige Abfallschlüsselnummer kann dem Europäischen Abfallkatalog entnommen werden.
- Ungereinigte Verpackungen:
- Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
- Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### 14.1 UN-Nummer

ADR, IMDG, IATA

UN3265

### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR

3265 ÄTZENDER SAURER ORGANISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1)), UMWELTGEFÄHRDEND  
CORROSIVE LIQUID, ACIDIC, ORGANIC, N.O.S. (reaction mass of: 5-chloro-2-methyl-4-isothiazolin-3-one [EC no. 247-500-7] and 2-methyl-2H-isothiazol-3-one [EC no. 220-239-6] (3:1)), MARINE POLLUTANT

(Fortsetzung auf Seite 5)

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.05.2020

Version-Nr.: 12

überarbeitet am: 13.05.2020

Handelsname: FT 130 SP

(Fortsetzung von Seite 4)

· IATA

CORROSIVE LIQUID, ACIDIC, ORGANIC, N.O.S. (reaction mass of: 5-chloro-2-methyl-4-isothiazolin-3-one [EC no. 247-500-7] and 2-methyl-2H-isothiazol-3-one [EC no. 220-239-6] (3:1))

· 14.3 Transportgefahrenklassen

· ADR



· Klasse

8 (C3)

· Gefahrzettel

8

· IMDG



· Class

8

· Label

8

· IATA



· Class

8

· Label

8

· 14.4 Verpackungsgruppe

· ADR, IMDG, IATA

II

· 14.5 Umweltgefahren:

Das Produkt enthält umweltgefährdende Stoffe: Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1)

· Marine pollutant:

Symbol (Fisch und Baum)

· Besondere Kennzeichnung (ADR):

Symbol (Fisch und Baum)

· 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Achtung: Ätzende Stoffe

· Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl):

80

· EMS-Nummer:

F-A,S-B

· Segregation groups

Acids

· Stowage Category

B

· Stowage Code

SW2 Clear of living quarters.

· 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar.

· Transport/weitere Angaben:

· ADR

· Begrenzte Menge (LQ)

1L

· Freigestellte Mengen (EQ)

Code: E2

Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml

Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 500 ml

· Beförderungskategorie

2

· Tunnelbeschränkungscode

E

· IMDG

· Limited quantities (LQ)

1L

· Excepted quantities (EQ)

Code: E2

Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml

Maximum net quantity per outer packaging: 500 ml

· UN "Model Regulation":

UN 3265 ÄTZENDER SAURER ORGANISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (GEMISCH AUS: 5-CHLOR-2-METHYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON [EG NR. 247-500-7] UND 2-METHYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON [EG NR. 220-239-6] (3:1)), 8, II, UMWELTGEFÄHRDEND

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

· 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Verordnung (EG) Nr. 830/2015

Verordnung (EG) Nr. 528/2012

· Richtlinie 2012/18/EU

· Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· Seveso-Kategorie E1 Gewässergefährdend

· Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse 100 t

· Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse 200 t

· VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3

· Nationale Vorschriften:

· Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

· Technische Anleitung Luft:

| Klasse | Anteil in % |
|--------|-------------|
| I      | 2,1         |
| III    | 0,6         |

· Wassergefährdungsklasse gemäß AwSV: WGK 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend.

· Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotverordnungen

DGUV Regel 112-189 (BGR 189) Benutzung von Schutzkleidung, aktuelle Version

DGUV Regel 112-195 (BGR 195) Regeln für den Einsatz von Schutzhandschuhen, aktuelle Version

DGUV Regel 112-192 (BGR 192) Benutzung von Augen- und Gesichtsschutz, aktuelle Version

DGUV Information 209-004 (BGI 546) Sicherheitslehrbrief Umgang mit Gefahrstoffen, aktuelle Version

(Fortsetzung auf Seite 6)

Handelsname: FT 130 SP

BGI 623 Umfüllen von Flüssigkeiten vom Kleingebinde bis zum Container Merkblatt T 025 bisher BGI 623, aktuelle Version  
 15.2 **Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

(Fortsetzung von Seite 5)

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

**Relevante Sätze**

- H271 Kann Brand oder Explosion verursachen; starkes Oxidationsmittel.
- H272 Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel.
- H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
- H301 Giftig bei Verschlucken.
- H310 Lebensgefahr bei Hautkontakt.
- H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H330 Lebensgefahr bei Einatmen.
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Hautreizende/-ätzende Wirkung  
 Schwere Augenschädigung/Augenreizung  
 Sensibilisierung der Haut  
 Gewässergefährdend - kurzfristig (akut) gewässergefährdend  
 Gewässergefährdend - langfristig (chronisch) gewässergefährdend

Die Einstufung der Mischung basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäß Verordnung (EC) No 1272/2008.

**Datenblatt ausstellender Bereich:** Abteilung Forschung und Entwicklung

**Ansprechpartner:**

Herr Dr. Fink  
 Tel. 0049-2385-73-300

**Abkürzungen und Akronyme:**

- ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
  - IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
  - IATA: International Air Transport Association
  - GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
  - EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
  - ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
  - CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
  - DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)
  - PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)
  - LC50: Lethal concentration, 50 percent
  - LD50: Lethal dose, 50 percent
  - PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
  - vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative
  - Ox. Sol. 1: Oxidierende Feststoffe – Kategorie 1
  - Ox. Sol. 3: Oxidierende Feststoffe – Kategorie 3
  - Met. Corr. 1: Korrosiv gegenüber Metallen – Kategorie 1
  - Acute Tox. 3: Akute Toxizität - oral – Kategorie 3
  - Acute Tox. 2: Akute Toxizität - dermal – Kategorie 2
  - Skin Corr. 1B: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1B
  - Skin Corr. 1C: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1C
  - Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1
  - Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2
  - Skin Sens. 1A: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1A
  - Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1
  - Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1
- \* **Daten gegenüber der Vorversion geändert**

DE